

Anmerkungen zur Entstörung von Erdstrahlen

Viele Verkaufsprodukte versprechen, dass Erdstrahlenstörungen (besonders im Schlafbereich) durch Hinzufügen von Entstörgeräten verhindert werden können.

Dabei überwiegen zwei Methoden:

- die Entstörgeräte sollen die störenden Erdstrahlen wie eine Wand abschirmen, reflektieren oder ablenken oder
- die Entstörgeräte sollen nach dem Resonanzprinzip durch eine phasenversetzte Resonanzschwingung eliminiert oder positiviert werden.

Zu diesen Versprechen nur einige Anmerkungen zum Nachdenken:

Wenn die Erdstrahlen durch Entstörgeräte abgeschirmt, reflektiert oder abgelenkt werden könnten, dann können dies auch alle Erdschichten (Erze, Quarze, Tonlagen), Betondecken (Eisen, Quarz), und Wohnungsgegenstände. Die Erdstrahlen würden ständig beeinflusst und verändert werden. Es müssten also überall Verschiebungen, Lücken oder Veränderungen der Erdstrahlen vorkommen.

Wenn die Erdstrahlen physikalische Schwingung sind, kann eine Phasenversetzung oder Positivierung nur bei elektromagnetischen oder mechanischen Schwingungen möglich sein, wenn der resonanzfähige Gegenstand die gleiche Schwingung selbst erzeugen und phasenversetzen kann. Eine bloße Konstruktion von Antennen oder Schwingkörpern reicht dafür nicht aus, die Schwingungen werden dann nur anders wieder abgestrahlt. Falls die Resonanz und Phasenversetzung aber tatsächlich für eine Schwingung ermöglicht wird (Es können tatsächlich positive Formen- oder Materialresonanzschwingung erzeugt werden!), so sind dadurch aber noch lange nicht die Begleit- und Nebenfrequenzen einer Störung mitentstört.

Meistens kann man immer nur feststellen:

Wenn ein Rutengänger oder Pendler auf die energetischen Qualität seiner Entstörung fixiert ist, dann überlagert für ihn diese Qualität die vorhandene Erdstrahlenenergie, so daß er sozusagen betriebsblind wird. (Wer als Farbenblinder nur die Farbe Grün sehen kann, der bleibt auch nicht vor einer roten Ampel stehen.)

Darüber hinaus sei aber trotzdem bemerkt:

Das Hinzufügen von positiven aktiven energetischen Objekten (Blumen, Kristalle, Licht u.a.) schafft immer eine Verbesserung der Raumenergie und die mentale Geisteskraft vom Wunsch der Verbesserung erschafft neue Lebensenergie im Raum und im Menschen.

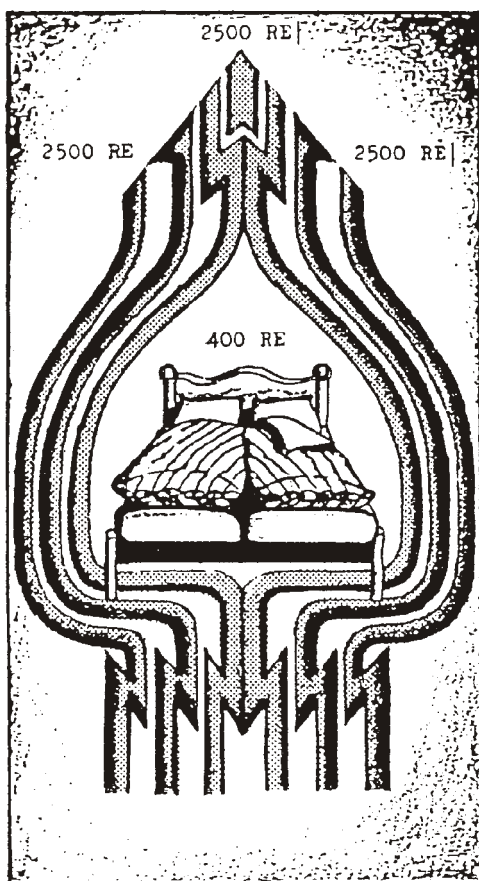


Abb. 10: Matratzenauflage mit eingewirkten Kupferfäden als Schutz gegen Erdstrahlen.